

Call for Papers – Museumskunde 1/2021

Nachhaltigkeit

Die Fachzeitschrift *Museumskunde* bietet vertiefende, vielseitige Positionen zu aktuellen museumsspezifischen Themen. Die Zeitschrift wurde 1905 als Ausdruck der Zusammengehörigkeit von Museumsfachleuten gegründet und setzt sich seitdem mit relevanten Themen für das Museumswesen auseinander. Die *Museumskunde* wird seit 1917 vom Deutschen Museumsbund herausgegeben.

Die Ausgabe 1/2021 wird dem Thema *Nachhaltigkeit im Museumsbereich* gewidmet sein. Der Deutsche Museumsbund ruft dazu auf, Vorschläge für Beiträge zu folgenden Themenkreisen einzureichen:

1. Grundsätze

Ist Nachhaltigkeit im Museumsbereich nicht selbstverständlich? Wo gibt es Handlungsbedarf beziehungsweise Best Practice-Beispiele? Welche der Ziele für nachhaltige Entwicklung (Agenda 2030) sind für die Museen in Deutschland besonders relevant und warum?

2. Ökonomische Nachhaltigkeit

Werden Museen in Zukunft noch notwendig sein? Ist die Finanzierung der Museen langfristig gesichert? Ist es wünschenswert, wenn Museen über langfristige Strategien und Mehrjahrespläne verfügen? Was bedeutet ein verantwortungsvoller Umgang mit finanziellen und personellen Ressourcen? Ist Projektarbeit mit Nachhaltigkeit zu vereinbaren?

3. Soziale Dimension der Nachhaltigkeit

Fördern die Angebote der Museen Bildung und Kultur für alle, Partizipation und Chancengleichheit? Sind Museen in der Lage, durch das eigene Tun oder das Wirken auf das Publikum Bewusstseins- und Veränderungsprozesse in Gang zu bringen? Welche Arbeitsbedingungen können die Zufriedenheit der Mitarbeitenden besonders fördern?

4. Umwelt und Klimaschutz

Was können Museen tun, um Schäden am Ökosystem zu vermeiden? Inwieweit können Museen ihren Treibhausgasausstoß reduzieren, ohne ihr Grundangebot drastisch zu reduzieren? Sind Museen relevante Akteure, um das Umweltbewusstsein der Bevölkerung langfristig zu schärfen?

Möchten Sie einen Beitrag zu diesen Themen leisten? Dann freuen wir uns über Ihren Vorschlag. Bitte beachten sie folgende Punkte:

Mögliche Art des Beitrags:

- Theoretische Reflexion
- Empirische Studie
- Praxisbericht

Beitragsform (zur Auswahl):

- Fließtext (8.000 bis 15.000 Zeichen und mindestens fünf bis maximal zehn Bilder).
- Dialogformat (8.000 bis 15.000 Zeichen und mindestens fünf bis maximal zehn Bilder).
- Interview (circa 6.000 bis 12.000 Zeichen und mindestens fünf bis maximal zehn Bilder).
- Bildstrecke mit Einführung (mindestens fünf bis maximal zehn Bilder mit Texten/pro Abbildung à 1.000 bis 4.000 Zeichen, Einführung maximal 4.000 Zeichen).

Die angegebenen Zeichenzahlen verstehen sich inklusive Leerzeichen aber ohne Fußnoten

Ihre Einreichung:

Bitte reichen Sie per E-Mail an museumskunde@museumsbund.de eine Nachricht oder ein Dokument mit folgenden drei Teilen ein:

1. Eine kurze Beschreibung des Beitragsthemas (maximal 900 Zeichen inklusive Leerzeichen).
2. Eine kurze Information zur Person / zu den Personen (maximal 300 Zeichen inklusive Leerzeichen).
3. Hinweise zu den Bildern, die Sie mit Ihrem Text liefern werden, um Ihren Artikel zu illustrieren (maximal 300 Zeichen inklusive Leerzeichen).

Termine und Ablauf:

- Reichen Sie bitte Ihren Vorschlag bis zum 11. Januar per E-Mail an museumskunde@museumsbund.de ein.
- Die Beiträge werden aufgrund ihrer Wissenschaftlichkeit, Originalität und Relevanz für unserer Leserschaft ausgewählt.
- Die Auswahl der Beiträge wird vom Redaktionsbeirat vorgenommen.
- Eine Rückmeldung über die Annahme Ihres Beitrags erhalten Sie bis zum 15. Februar 2021.
- Nach Annahmen Ihres Vorschlags erwarten wir ihren finalen Beitrag bis spätestens 9. April 2021.
- Die *Museumskunde* 1/2021 wird am 30. August 2021 veröffentlicht.

Was ist noch gut zu wissen?

- Zu jedem Themenkreis werden circa drei Beiträge für diese Ausgabe ausgewählt.
- Dabei werden (selbst-)kritische und herausfordernde Beiträge besonders gewünscht.
- Die Beitragsvorschläge beinhalten drei Teile (Beitragsthema, Autor/-in, Illustration) und sind insgesamt nicht länger als eine halbe Seite beziehungsweise eine gängige Mailnachricht (maximal 1.500 Zeichen, inklusive Leerzeichen).
- Weitere Anhänge oder längere Texte können ggf. nicht berücksichtigt werden.

Bei Fragen zum Call for Papers und zur *Museumskunde* schreiben Sie bitte eine E-Mail an museumskunde@museumsbund.de

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!